

KMU-BEWERTUNG: ANGABEN ZUM UNTERNEHMEN

Die folgenden Angaben werden für die Bewertung des antragstellenden Unternehmens als Kleinstunternehmen gemäß der Empfehlung der Europäischen Kommission vom 06. Mai 2003, Amtsblatt der EU Nr. L 124/36 vom 20.05.2003 bzw. Anhang I der Verordnung (EU) Nr. 651/2014 vom 17. Juni 2014 (Allgemeine Gruppenfreistellungsverordnung, ABl. der EU L 187/1 vom 26.06.2014) in der Fassung der Verordnung (EU) 2017/1084 der Kommission vom 14. Juni 2017 (ABl. L 156/1 der EU vom 20.06.2017) bzw. Anhang I der Verordnung (EU) Nr. 702/2014 vom 25. Juni 2014 (Agrar-Gruppenfreistellungsverordnung, ABl. der EU L 193/1 vom 1. Juli 2014) benötigt.

Erläuterungen zur KMU-Bewertung finden Sie in unserem [Informationsblatt zur KMU-Definition](#) auf unserer Homepage <https://www.aufbaubank.de> (Rubrik Service/Dokumente Download).

Förderprogramm:	Förderung von Kleinstunternehmen der Grundversorgung
Antragstellendes Unternehmen:	
Anschrift (Firmensitz):	

1. Mitarbeiterzahlen und finanzielle Schwellenwerte für Kleinstunternehmen

jeweils jahresabschlussbezogen der letzten **zwei** Geschäftsjahre.

Bei einem **neu gegründeten** Unternehmen sind die oben genannten Angaben im lfd. Geschäftsjahr nach Treu und Glauben für **das laufende** Geschäftsjahr zu schätzen.

	vorletzter Jahres- abschluss	letzter Jahres- abschluss	lfd. Geschäftsjahr (nur bei Neugründung)	einzuhaltende Schwellenwerte
Anzahl Vollzeitbeschäftigte ^{1,2}				< 10
Jahresumsatz (in EUR) ³				≤ 2 Mio. €
Jahresbilanzsumme (in EUR) ³				

¹ Die Mitarbeiterzahl wird auf Jahresbasis berechnet und entspricht der Zahl der Jahresarbeitseinheiten (JAE), d. h. der Zahl der Personen, die in dem betroffenen Unternehmen oder auf Rechnung dieses Unternehmens während des gesamten Berichtsjahres einer Vollzeitbeschäftigung nachgegangen sind, einschließlich Leiharbeiter, mitarbeitende Eigentümer und regelmäßig tätige Teilhaber. Für die Arbeit von Personen, die nicht das ganze Jahr gearbeitet haben oder die im Rahmen einer Teilzeitregelung tätig waren und für Saisonarbeit sowie geringfügig Beschäftigte wird der jeweilige Bruchteil an JAE gezählt (keine Azubis, keine Mutterschutz-/ Elternzeitbeurlaubte sowie Wehr-/Bundesfreiwilligendienstleistende):

$$\frac{\text{Summe Stunden}}{\text{JAE (Vollzeitkraft)}} = \text{Anzahl Vollzeitbeschäftigte}$$

² Die Einhaltung des Mitarbeiterzahl-Kriteriums ist eine zwingende Voraussetzung, um als Kleinstunternehmen eingestuft zu werden.

³ Dem Unternehmen steht frei, entweder die Obergrenze für den Jahresumsatz **oder** die der Bilanzsumme einzuhalten. Es braucht nicht beiden Anforderungen zu genügen und darf eine von ihnen überschreiten, ohne den KMU-Status zu gefährden.

2. Gesellschafter des antragstellenden Unternehmens

Als Unternehmen gilt jede Einheit, unabhängig von ihrer Rechtsform, die eine wirtschaftliche Tätigkeit ausübt.

Name, Vorname bzw. Firmenbezeichnung	Beteiligung am antrag- stellenden Unternehmen	
	Kapital (in %)	Stimmrechte (in %)

Gesellschaftsrechtliche Änderungen

	Ja*	Nein
Haben sich innerhalb der letzten zwei Jahre bzw. seit dem letzten Jahresabschluss die gesellschaftsrechtlichen Eigentumsverhältnisse am antragstellenden Unternehmen bzw. im Unternehmensverbund (verbundene Unternehmen und/oder Partnerunternehmen) geändert? (Änderungen der gesellschaftsrechtlichen Verhältnisse, die sich noch bis zum Zeitpunkt der Bewilligung ergeben, sind der Thüringer Aufbaubank mitzuteilen.)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

* Wenn „Ja“, dann Formular [Berechnungsbogen mit ergänzenden Angaben zur KMU-Bewertung](#) ausfüllen und ergänzende Angaben im Organigramm vornehmen.

4. Erklärung zu Stimmrechts- und Kapitalanteilen bei Kapitalstreuung

- Ich gehe/Wir gehen wegen der fehlenden Möglichkeit einer exakten Feststellung aller Anteilseigner **aufgrund der Kapitalstreuung** nach bestem Wissen davon aus, dass das antragstellende Unternehmen sich hinsichtlich der Kapitalstreuung **nicht zu 25 % oder mehr** im Besitz eines Unternehmens oder im gemeinsamen Besitz von miteinander bzw. über natürliche Personen oder eine Gruppe natürlicher Personen verbundenen Unternehmen befindet.

5. Erklärungen

Mir/Uns ist bekannt, dass die Angaben in diesem Formular betreffend die **KMU-Bewertung** subventionserheblich im Sinne des § 264 des Strafgesetzbuches in Verbindung mit § 2 des Subventionsgesetzes vom 29. Juli 1976 (BGBl. I S. 2037) und § 1 des Thüringer Subventionsgesetzes vom 16. Dezember 1996 (GVBl. S. 319) sind.

Ich bin/Wir sind unterrichtet, dass vorsätzlich oder leichtfertig falsche oder unvollständige Angaben zu dieser Anlage zum Antrag die Strafverfolgung wegen Subventionsbetruges (§ 264 des Strafgesetzbuches) und die Rückzahlung der Zuwendung zur Folge haben können.

Ich verpflichte mich/Wir verpflichten uns, der Thüringer Aufbaubank **Änderungen** bzw. den nachträglichen Wegfall von Voraussetzungen für die Subventionsgewährung anzuzeigen.

Ich bin/Wir sind darüber informiert, dass alle von mir/uns gemachten Angaben zur KMU-Bewertung jederzeit vom Bewilligungsgeber sowie der Europäischen Kommission überprüft werden können.